

Prva svetovna vojna na Balkanu

Pregled vojaških operacij

Sarajevski atentat, 28. junij 1914

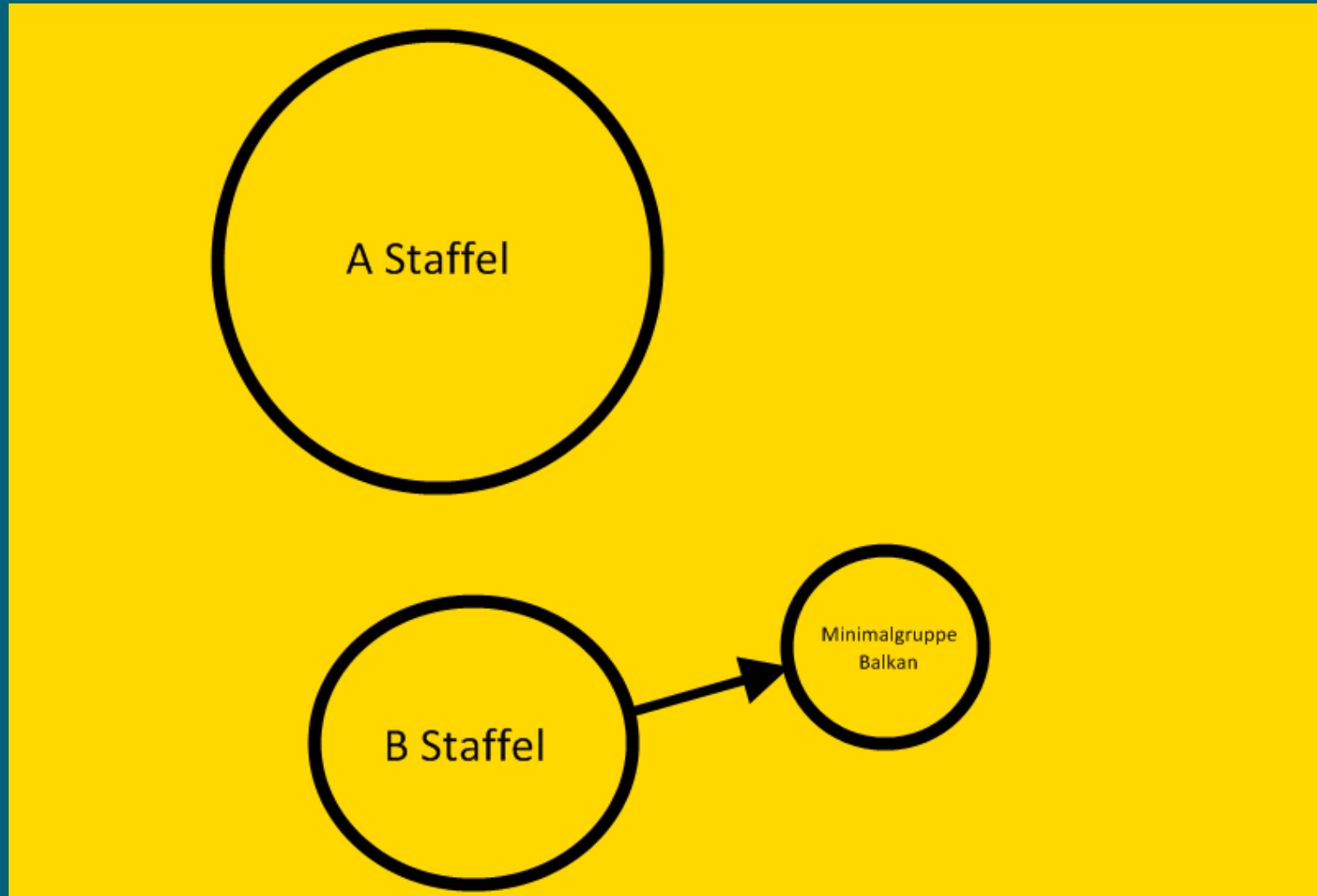


Aretacija
Gavrila Principa

Kronologija julijske krize

- **5. julij:** v Berlin odpuje grof Alexander Hoyos
- **7. julij:** skupni ministrski svet se odloči za agresivno politiko
- **19. julij:** ministri, šef generalštaba in poveljnik vojne mornarice napišejo osnutek ultimata
- **23. julij:** ultimat je izročen srbski vladi
- **25. julij:** srbska vlada navidez sprejme večino avstrijskih zahtev, Franc Jožef odobri začetek izvajanja balkanskega vojnega načrta
- **28. julij:** Avstro-Ogrska začne mobilizacijo in izroči vojno napoved Srbiji

Avstro-ogrski vojni načrt za vojno s Srbijo



Das Kriegsmanifest des Königs Franz Josef I.

In meine Völker!
Es war Mein heiliges Recht, die Welt, die Mir durch Gottes Gnade und heiliges Recht, durch die hohen Mächte der Erde und durch die hohen Mächte der Erde...

Die serbische Kriegserklärung.



Begeisterte Kundgebungen vor dem Kriegsministerium.

Volksblatt für Stadt und Land.

Wien, Sonntag den 2. August 1914. 46. Jahrgang.

Kriegserklärung.

Auf Grund allerhöchster Entschliessung Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät vom 28. Juli 1914 wurde gestern an die königliche serbische Regierung eine in französischer Sprache abgefaßte Kriegserklärung gerichtet, welche in deutscher Uebersetzung folgenbermaßen lautet:
„Da die königliche serbische Regierung die Note, welche ihr vom kaiserlichen, k. u. k. Hofe am 23. Juli 1914 übergeben worden war, ungar. Besandten in Belgrad am 23. Juli 1914 übergeben worden war, nicht in befriedigender Weise beantwortet hat, so sieht sich die k. u. k. Regierung in der Notwendigkeit versetzt, selbst für die Wahrung ihrer Rechte und der zureichenden Sorge zu tragen und zu diesem Ende an die Gewalt der Waffen zu appellieren. Dessen ungeachtet betrachte ich mich daher von diesem Augenblicke an als im Kriegszustande mit Serbien befindlich.“

Der k. u. k. Hofminister des Aeußern Graf Berchtold.

Kriegserklärung der Mobilisierungen.

Kriegserklärung der Mobilisierungen... Die Mobilisierung der Truppen...

Reichspost.

Reichspost. 28. Juli 1914. In meine Völker!
Es war Mein heiliges Recht, die Welt, die Mir durch Gottes Gnade und heiliges Recht, durch die hohen Mächte der Erde...

Reichspost. 28. Juli 1914.

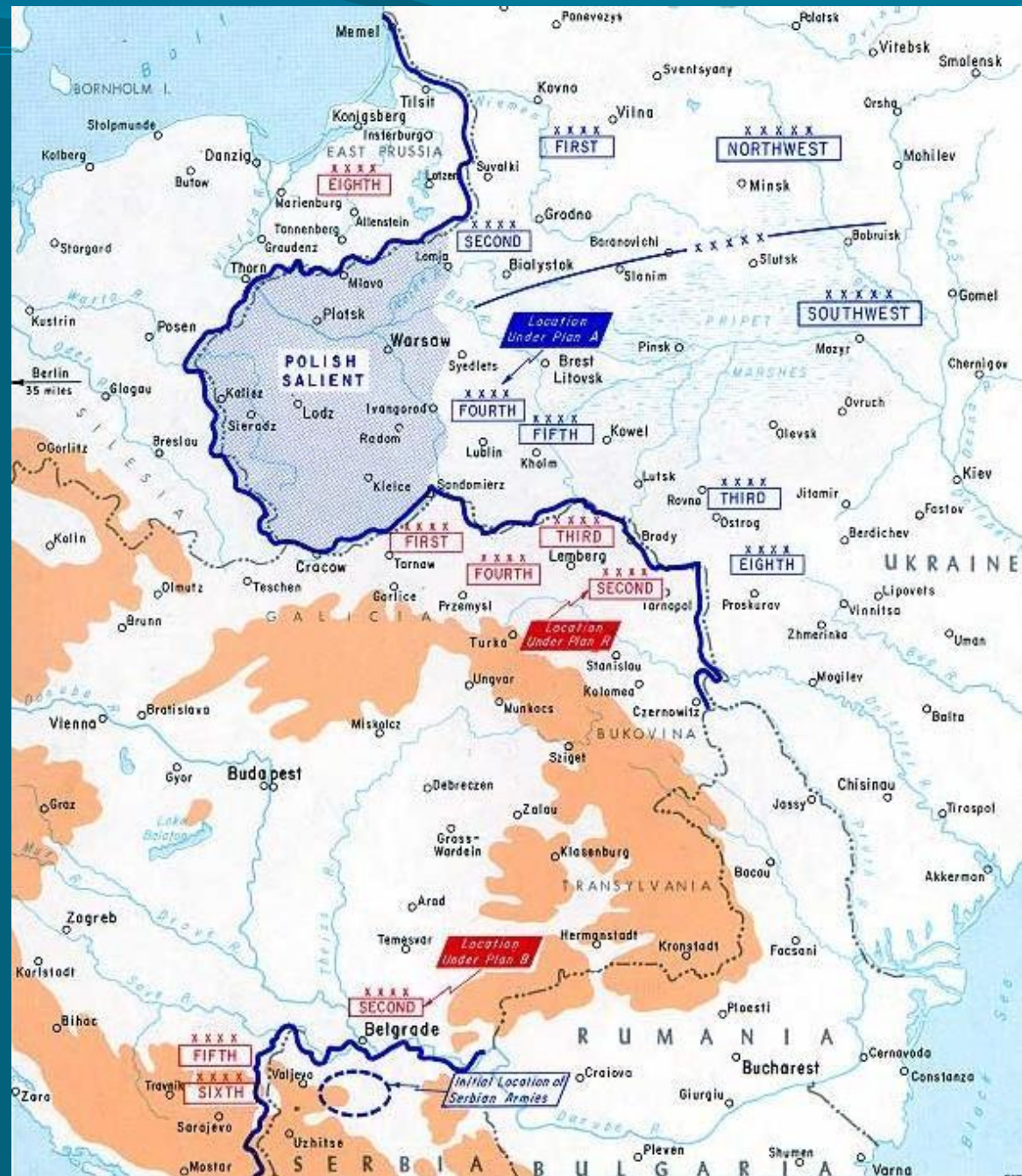
An meine Völker!

An meine Völker!
Es war Mein heiliges Recht, die Welt, die Mir durch Gottes Gnade und heiliges Recht, durch die hohen Mächte der Erde...

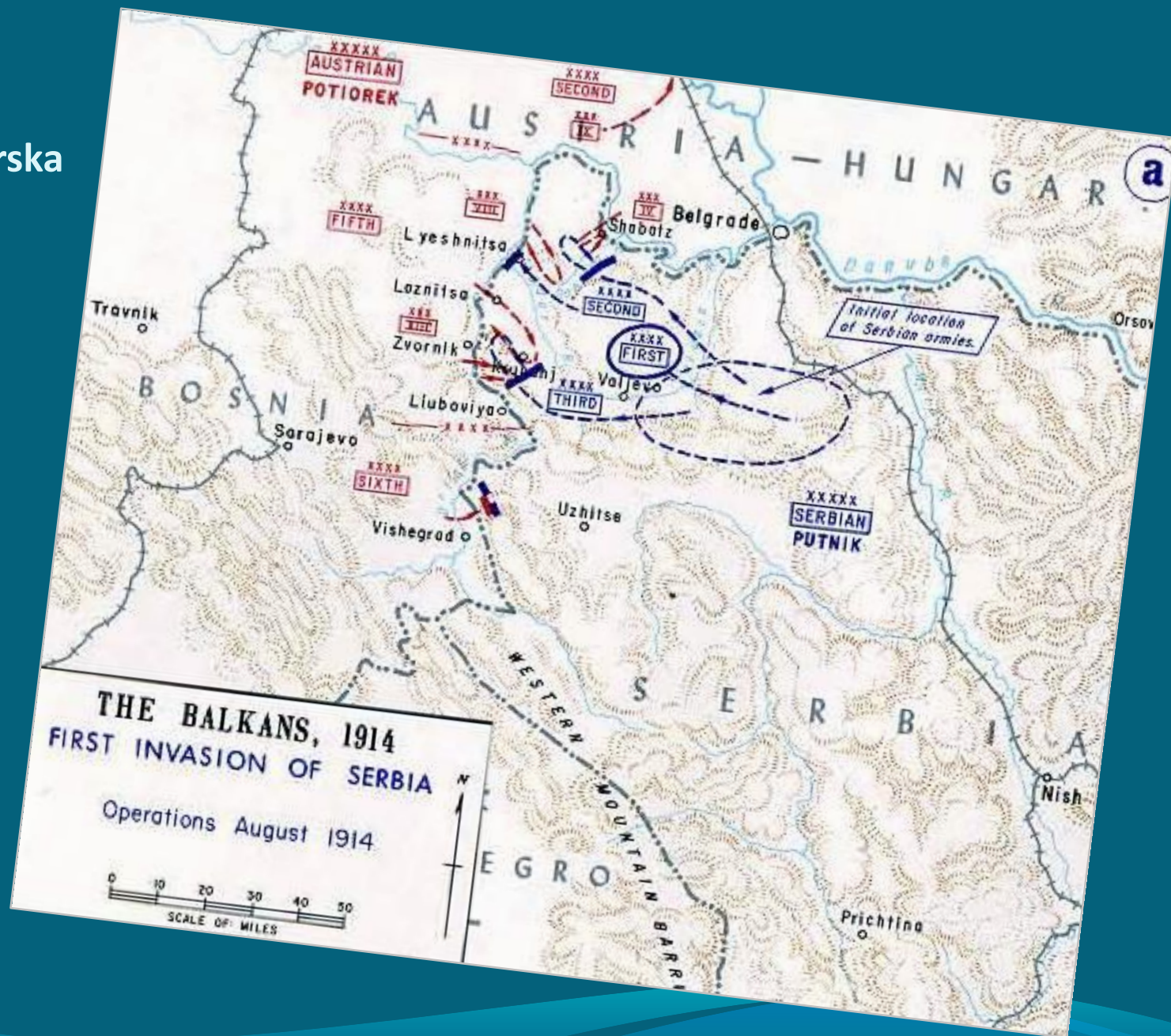
An meine Völker!

An meine Völker!
Es war Mein heiliges Recht, die Welt, die Mir durch Gottes Gnade und heiliges Recht, durch die hohen Mächte der Erde...

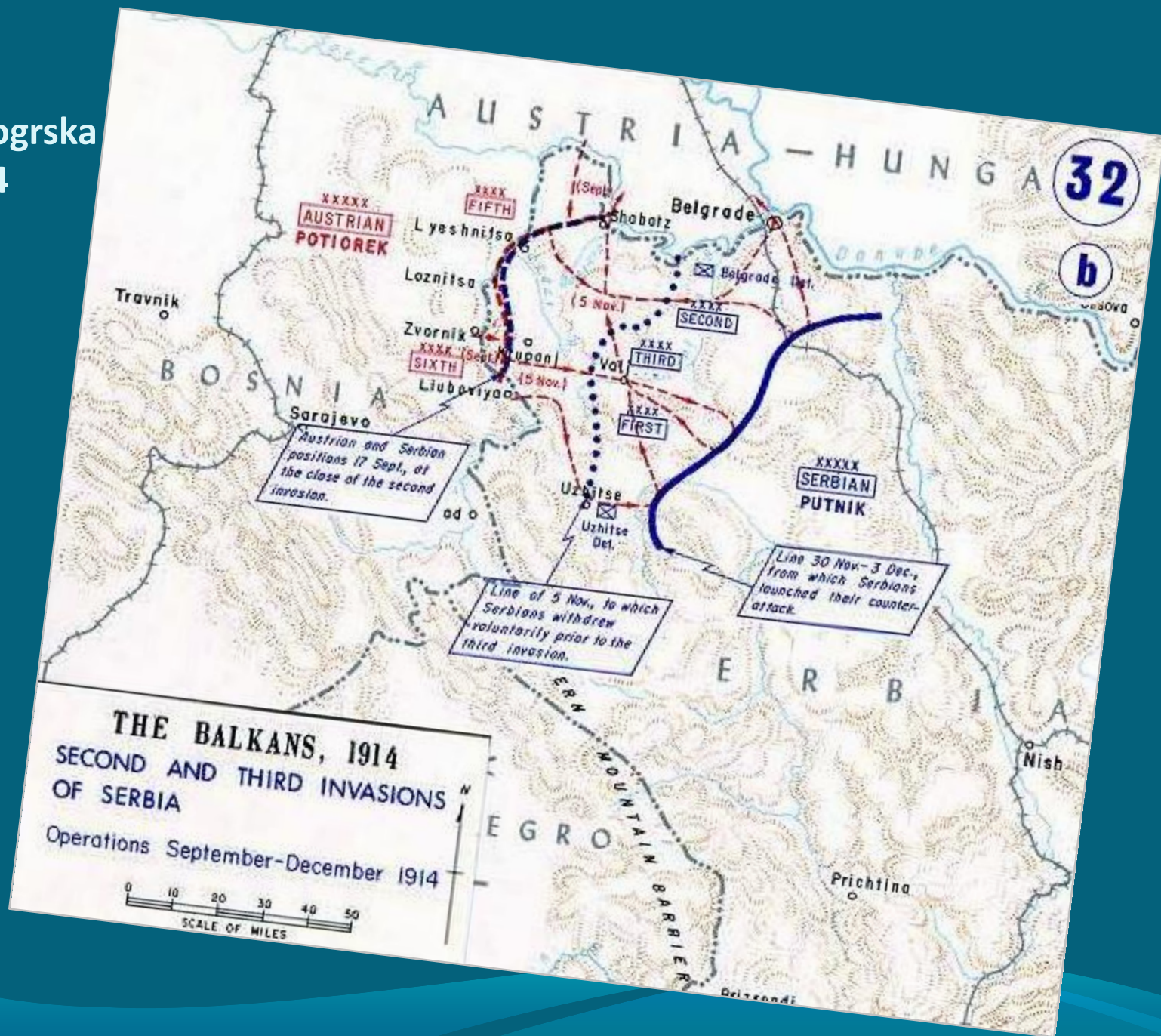
Načrt R ali načrt B?



Prva avstro-ograska ofenziva, 1914



Tretja avstro-ogrsko ofenziva, 1914



Schreibweise:
Die Schrift ist in
serbischer, ungarischer,
russischer, italienischer,
französischer und englischer
Sprache zu schreiben.
Verkauf:
In allen Buchhandlungen
und Zeitungsverkäufen
zu haben.

Die Neue Zeitung

Illustrirtes unabhängiges Tagblatt.

Das Blatt erscheint täglich einmal um 6 Uhr morgen. Montag erfolgt die Ausgabe um 12 Uhr mittags.

Abdruck:
Das Abdruckrecht
ist vorbehalten.
Verantwortlicher
Redakteur:
Dr. J. J. J.
Wien K. 1. 1001
Die Druckerei
ist in der
L. 12, im 1. Stock,
die Nummer 6 der
L. 12, im 1. Stock,
die Nummer 6 der
L. 12, im 1. Stock.

Nr. 279

Wien, Freitag, den 8. Oktober 1915

8. Jahrgang

Einmarsch unserer Truppen in Serbien.

Der Uebergang über die Save und Donau zwischen Drinamündung und Eifernem Tor an mehreren Punkten erzwungen.

Rund um den Weltkrieg. Der Einmarsch in Serbien.

Der Einmarsch unserer Truppen in Serbien ist ein bedeutendes Ereignis, das die Geschichte des Weltkrieges um eine neue Seite bereichert. In keiner früheren Zeit sind die Streitkräfte der Mittelmächte so tief in den Balkan vorgedrungen. Die Serben haben sich durch ihre tapferen Widerstände den Uebergang über die Save und Donau an mehreren Punkten erzwungen.

Der Einmarsch unserer Truppen in Serbien ist ein bedeutendes Ereignis, das die Geschichte des Weltkrieges um eine neue Seite bereichert. In keiner früheren Zeit sind die Streitkräfte der Mittelmächte so tief in den Balkan vorgedrungen. Die Serben haben sich durch ihre tapferen Widerstände den Uebergang über die Save und Donau an mehreren Punkten erzwungen.

Der Einmarsch unserer Truppen in Serbien ist ein bedeutendes Ereignis, das die Geschichte des Weltkrieges um eine neue Seite bereichert. In keiner früheren Zeit sind die Streitkräfte der Mittelmächte so tief in den Balkan vorgedrungen. Die Serben haben sich durch ihre tapferen Widerstände den Uebergang über die Save und Donau an mehreren Punkten erzwungen.



Karte von Serbien.

Oktober 1915,
začetek nove
ofenzive

Truppenmassen im Süden der Stadt angetrieben. Die Serben sind in die Richtung der Donau gezwungen worden. Am 22. Dezember v. J. wurde die Donau bei Zemun überquert. Die Serben sind in Richtung Süden abgedrängt worden.

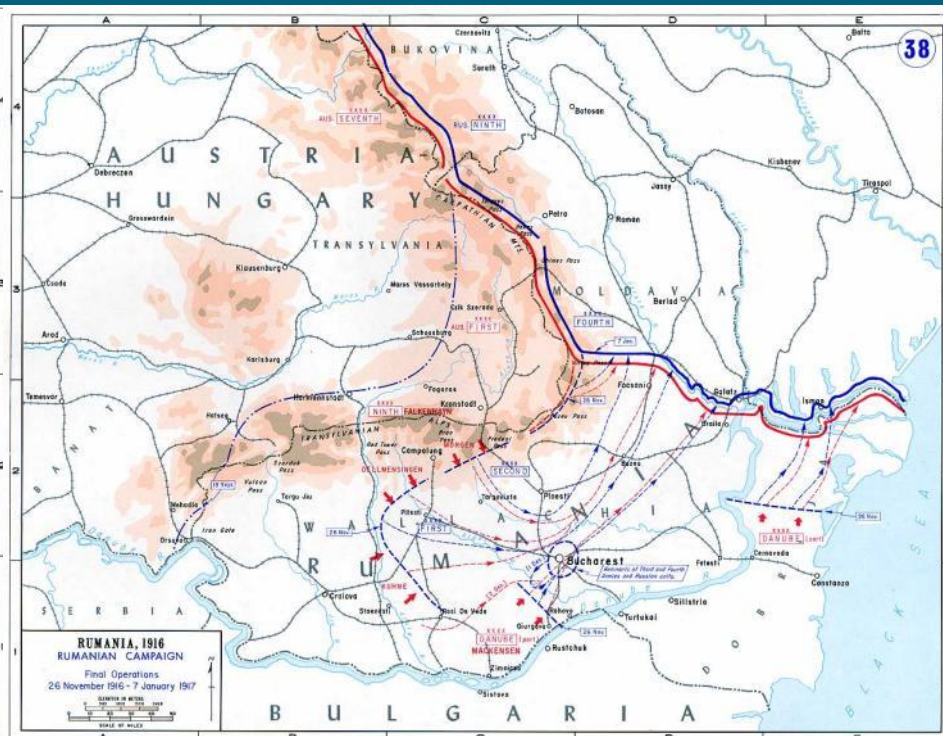
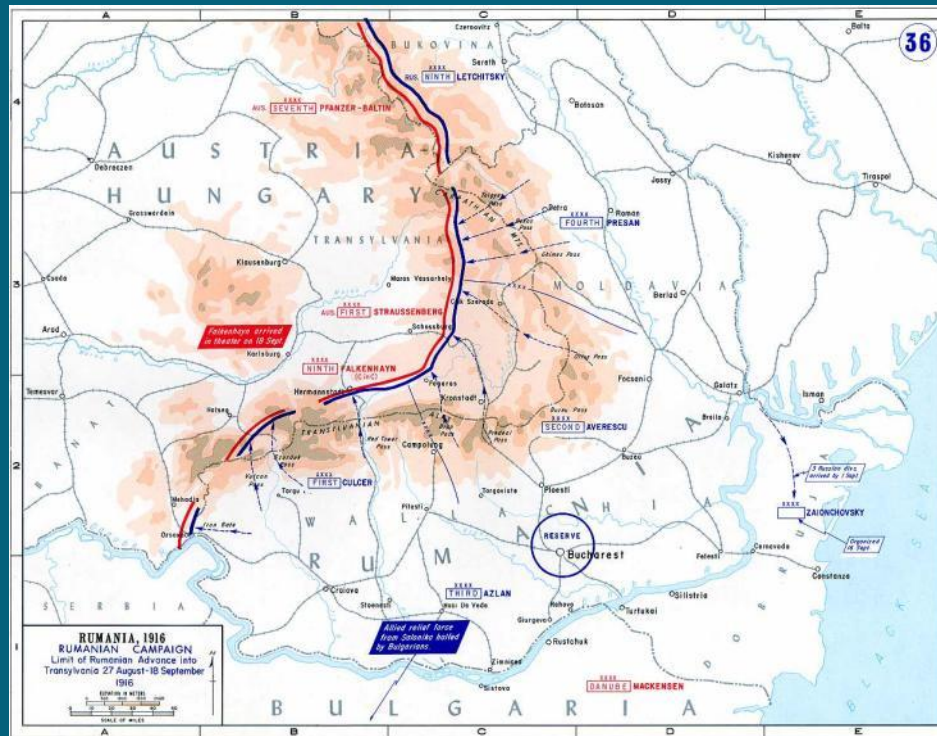
Uničenje Srbije, 1915



Srbski umik proti Jadranu



Romunski napad in protiofenziva centralnih sil, 1916-17



**Srbska vojska znova
v Beogradu**



Wien, 10. November 1918.

DIE BOMBE

Illustrierte Wochenschrift.

Deutschland: M. 6.—, Ausland M. 8.50

Bezugspreis: vierteljährlich K 8.—

Wohnungswechsel.



— Bitte, kann man Madame Austria sprechen?
— Bedauere — ausgezogen, unbekannt wohin.